

Drei Tage Party an der Kirche

Der Stadtfestverein Stafero erwartet seine Besucher von Freitagabend bis Sonntag

Zum 15. Mal wird an der Michaeliskirche ein Stadtfest gefeiert. Der Verein Stafero bietet von Freitagabend bis Sonntag, 19. bis 21. Juni, Unterhaltung und Aktionen.

VON KERSTIN SIEGMUND

RONNENBERG. Drei Tage lang Party, zwei Bühnen, das Kinderland, etliche Bands und Unterhaltungskünstler: rund 70 000 Euro investiert der Verein Stadtfest Ronnenberg (Stafero) in diesem Jahr in die große Sause auf dem Kirchengelände.

Es sind nur noch wenige Stunden bis Bürgermeisterin Stephanie Harms das Stadtfest am Freitag, 19. Juni, um 18 Uhr eröffnet. Kurz vor dem Ereignis haben der Vorsitzende Jörg Bothe und seine Vorstandskollegen alle Hände voll zu tun. Zur Routine wird die Party nicht, auch nicht bei ihrer 15. Auflage. Außerdem steht eine Menge auf dem Spiel. Das Stadtfest soll allen Beteiligten und den Besuchern Freude bereiten – und auch ein finanzieller Erfolg werden.

Im vergangenen Jahr schloss die Party mit einem leichten Minus ab. „In diesem Jahr wollen wir ein Plus erwirtschaften“, sagt Jörg Bothe. Keine leichte Aufgabe, da die Sponsoreinnahmen etwas rückläufig seien. Der Verein hat als Sponsoren unter anderem die Sparkasse, Avacon und GHG sowie weitere lokale Unternehmen an seiner Seite, aber auch die Kirchengemeinde und zahlreiche Ronnenberger Vereine. Ebenfalls zum Gelingen des Festes tragen die Stadtverwaltung und die Polizei bei. Die Ordnungshüter zeigen Präsenz, unter anderem, um sehr junge Stadtfestbesucher vor den Folgen eines Alkoholrausches zu bewahren.

Die große Party auf dem Kirchengelände macht sich bereits ab heute bemerkbar. Es gelten Halteverbote am Kirchhof, Kirchtur, Lange Reihe beidseitig zwischen Buswendeschleife und Velster Straße sowie am Weingarten zwischen Kirchtur und Velster Straße. Die Einschränkungen werden teilweise erst am Montag um 14 Uhr aufgehoben. Anlieger können ihre Grundstücke erreichen.



Die Stadtfestmacher Thomas Rumpf (von links), Jörg Bothe, Michael Fritsch, Wolfgang Neumann, Gunnar Eicke und Carsten Voges freuen sich auf die Party an der Michaeliskirche. Rabenhorst

Volles Programm auf zwei Bühnen

Zahlreiche Akteure unterhalten und bewirten die Stadtfestbesucher

VON KERSTIN SIEGMUND

Hellfire gilt als eine der besten AC/DC-Cover-Bands der Welt. Am Freitag um 21 Uhr rocken die fünf Musiker auf der Schulbühne. Am Sonnabend ab 20 Uhr sind dort Dete Kuhlmann, Ossi Pfeiffer und Anca Graterol die Publikumsmagneten. Auf dieser Bühne unterhalten die drei „Pfundskerle“ mit Akkordeon, Gitarre und Alphorn am Sonntag ab 12 Uhr die Besucher des beliebten Tiroler Frühschoppens, den die Stadtfestmacher zum vierten Mal anbieten.

Auf der Parkbühne bietet am Sonnabend ab 18 Uhr die Musikvereinigung Weetzen ein volles Programm – mit der Blue Moon Band, no-polka-club sowie music

unlimited big band. Ab 21 Uhr sorgt die Coverband Chartbreak für Stimmung. Die Parkbühne an der Kirche ist am Sonntag um 11 Uhr auch die Kulisse für den ökumenischen

Gottesdienst. Anschließend gestalten dort der Posaunenchor Ronnenberg-Empelde sowie der Männergesangsverein Concordia das Programm. Um 14 Uhr gehört diese Bühne den drei musikalischen

Comedians von High Nees mit

ihren selbst gebastelten Instrumenten. Diese Comedy Stage hat Stafero neu ins Programm genommen. Fester Bestandteil sind schon die Aktionen und Auftritte von Zaubernern und Alleinunterhaltern im Kinderland.

Die beliebte Kaffeetafel wird wieder im evangelischen Gemeindehaus gedeckt. Für Kaffee und Kuchen sorgen am Sonnabend der Verein Ronnenberger Bühne und am Sonntag die Michaeliskirchengemeinde.

Das komplette Programm steht im Internet auf stadtfest-ronnenberg.de.



Die Coverband Insane feiert am Freitag ab 21 Uhr auf der Parkbühne das fünfjährige Bestehen.